



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR BIOLOGIE
BEREICH SYSTEMATIK, BIODIVERSITÄT UND
EVOLUTION DER PFLANZEN



LMU Munich · Menzingerstraße 67 · D-80638 Munich · Germany

Die Ludwig Maximilians Universität München, Fakultät für Biologie, Bereich Systematik, Biodiversität und Evolution der Pflanzen sowie Bereich Pflanzengenetik suchen gemeinsam eine

**Assistenz im Bereich
Wissenschaftskommunikation, Umweltbildung und Ausstellungsrealisierung
(w/m/d)**

“Interaktion von Pflanzen und Mikroorganismen“ im Rahmen des DFG-geförderten
TRR356
zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Vollzeit (TV-L E9), befristet auf 4 Jahre

Hintergrund:

Bereits 2015 haben die Vereinten Nationen 17 Nachhaltigkeitsziele vereinbart, allesamt unterfüttert mit klar definierten Zielmarken welche bis 2030 zu erreichen sind. Mindestens sechs dieser Ziele haben einen direkten Bezug zur Pflanzengesundheit und Landwirtschaft. TRR356 untersucht sowohl vorteilhafte (symbiotische) als auch negative (pathogene) Pflanzen-Mikroben Interaktionen im Zusammenhang mit genetischer Diversität. Solche Interaktionen haben direkte Auswirkungen auf den Ernteerfolg und stellen große Herausforderungen für eine nachhaltige Landwirtschaft dar.

Um zu einem evidenz-basierten Diskurs dieser Herausforderungen in der Öffentlichkeit beizutragen, wollen wir zur öffentlichen Diskussion der Ergebnisse und Konzepte des TRR356 sowie verwandter Themen unter dem Framework der Nachhaltigkeitsziele beitragen. Dazu bauen wir auf drei Säulen.

1. Haptische, visuelle und experimentelle Workshops und Führungen im Botanischen Garten München und am Biozentrum in Martinsried.
2. Jährliches Symposium mit Podiumsdiskussion und eine Podcast Serie zum Thema.
3. Lehrmaterialien rund um das Thema.

Aufgaben:

- Konzeption und Ausarbeitung verschiedener outreach-Formate in Zusammenarbeit mit einem Outreach-Team
- Erstellung von Inhalten für workshops, Führungen, Infomaterialien (z.B. Poster, Infotafeln, Flyer) für unterschiedliche Zielgruppen
- Durchführung von workshops für unterschiedliche Zielgruppen
- Mitarbeit bei Konzept und Anlage von Beeten und Themenpfaden zum Thema „Pflanzengesundheit“ im Botanischen Garten München

- Organisation und Begleitung von Symposia und Podiumsdiskussionen im Rahmen des TRR356
- Mitarbeit bei der Erstellung von Podcasts und Filmen
- Erstellung von Unterrichtsmaterialien zum Thema für PIs und Lehrer
- Vorbereitung und Pflege von Inhalten für soziale Medien und TRR-Website
- Planung und Durchführung weiterer outreach-Aktivitäten (Führungsangebote, Vorträge, Themenpfade, Exkursionen, Info-Veranstaltungen, etc.)

Vorausgesetzte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Masterstudium im Bereich Biologie, Didaktik der Biologie oder vergleichbaren Studiengängen
- Erfahrung in der Wissensvermittlung biologischer Inhalte
- Erfahrung im Kultur- und Veranstaltungsmanagement
- Sicherer Schreibstil, Eigeninitiative, Organisationstalent, Verlässlichkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit MS-Office und Programmen der Adobe Creative Cloud

Wir bieten:

- ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld im Botanischen Garten München-Nymphenburg, der zu den renommiertesten botanischen Lebendsammlungen in Deutschland zählt und durch sehr hohe Besucherresonanz einen engen Bezug zur Öffentlichkeit bietet, sowie zu diversen Arbeitsgruppen der Fakultät für Biologie der LMU München
- ein Team, das das übergeordnete Ziel verfolgt, das Publikum für Pflanzenvielfalt und Pflanzengesundheit zu begeistern, biologisches Wissen lebendig zu vermitteln und jedem zugänglich zu machen,
- eine Vollzeitstelle, mit einer sehr abwechslungsreichen Aufgabe, die eine fachliche (Weiter-)Qualifizierung im Bereich Wissenschaftskommunikation in Bezug auf ein hochaktuelles Thema beinhaltet.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens **15. Januar 2022** unter S.Wienken@biologie.uni-muenchen.de .

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Dagmar Hann (D.Hann@biologie.uni-muenchen.de).

Schwerbehinderte Bewerber bzw. Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Wir weisen darauf hin, dass nach Abschluss des Verfahrens die Bewerbungsunterlagen vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Reisekosten für die Anreise zu einem möglichen Bewerbungsgespräch werden nicht übernommen.